



Fraktion im Rat der Stadt Wuppertal

**Vorsitzenden des Ausschusses für Verkehr  
Herrn Sedat Ugurman**

**Große Anfrage**

Es informiert Sie Sylvia Meyer  
Anschrift Rathaus Barmen  
42275 Wuppertal  
Telefon (0202) 0202 563-54 59  
Fax (0202)  
E-Mail sylvia.meyer@gruene-wuppertal.de  
Datum 04.08.2022  
**Drucks. Nr. VO/0836/22**  
öffentlich

---

Zur Sitzung am  
**23.08.2022**

Gremium  
**Ausschuss für Verkehr**

---

**Längerfristiger Ausfall des Wupper-Lippe-Express (RE 49)  
Große Anfrage der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN vom 04.08.2022**

Sehr geehrter Herr Ugurman,

aufgrund des hohen Krankheitsstandes der Triebfahrzeugführer\*innen bei DR Regio NRW kommt es seit etwa Mitte Juli und wohl noch bis mindestens zum 18. September 2022 zu einer Einstellung des Linienbetriebes des Wupper-Lippe-Express (RE 49) von Wuppertal über Essen nach Wesel. Damit gehört die Linie RE 49 zu den Linien, die landesweit am stärksten betroffen ist.

In diesem Zusammenhang bitten wir um Beantwortung folgender Fragen seitens der Fachverwaltung in Abstimmung mit DB Regio NRW und dem VRR:

1. Mir welcher Begründung wird eine Einstellung des Verkehrs auf der Linie RE 49 gerechtfertigt?  
Wie wird dies sachlich begründet?
2. Warum ist eine Aufrechterhaltung eines ausgedünnten Verkehrs z.B. mindestens im 2-Stunden-Takt nicht möglich gewesen?
3. Warum ist auf der betreffenden Linie kein Schienenersatzverkehrskonzept mit einer Schnellbuslinie eingeführt worden?
4. Wie rechtfertigt DB Regio NRW und der VRR die einschneidenden zeitweiligen Verschlechterungen im Zugverkehr im Bereich Wuppertal - Niederberg, während auf den klassischen Ruhgebiets-Relationen und bei den anderen von Einschränkungen betroffenen Linien lediglich Zwischentakte oder Fahren am Wochenende entfallen?

5. Wie gedenkt DB Regio NRW kurz- bis mittelfristig die Problematik in den Griff zu bekommen, da die Einstellung von Linien über einen solch langen Zeitraum nicht mehr mit kurzfristigen Personalausfällen begründet werden kann?

Mit freundlichen Grüßen

Timo Schmidt  
Verkehrspolitischer Sprecher

Marcel Gabriel-Simon  
Stadtverordneter